

# Die Arbeitskreise an der Freien Waldorfschule Frankenthal

Liebe Eltern,

um Ihnen einen kurzen Überblick über die Arbeitskreise an unserer Schule zu bereiten, haben wir, der Elternrat, diese Übersicht erstellt.

Wir hoffen, es vereinfacht Ihnen die Wahl Ihres zukünftigen Mitwirkens.

## BASARKREIS

Der Basarkreis besteht aus dem Organisationsteam und dem Kreativteam.

Das Organisationsteam kümmert sich hauptsächlich um die Organisation des Martinsbasars (Raumbelegung/ Verkaufsstände/ Essensstände/ eigene Ausstellungen und Basarstände, Mitmachaktionen, etc.), sowie um den unterjährigen Basarverkauf. Dieser findet regelmäßig zu den bekanntgegebenen Terminen vormittags statt. Zudem kümmert er sich um den Verkauf bei Sonderveranstaltungen wie z.B. dem Tag der offenen Tür.

Das Kreativteam filzt, näht, strickt, häkelt und bastelt die Dinge, die zu Gunsten der Schule verkauft werden.

Im Basarverkauf sowie beim Martinsbasar wird Schulbedarf (Turnschlappchen, Rollmäppchen, Malblöckchen, Flötentaschen etc.), Deko-Artikel für den Jahreszeitentisch (Dinge aus Filz, Postkarten, Tücher etc.) sowie Spielzeug nach Waldorf Art (Holzspielzeug, Puppenzubehör, Schneckenbänder etc.) und sonstige Kleinigkeiten angeboten.

**Der Basarkreis ist erreichbar unter [basarkreis.fwsft@gmail.com](mailto:basarkreis.fwsft@gmail.com)**



# Die Arbeitskreise an der Freien Waldorfschule Frankenthal

Julius-Bettinger-Straße 1  
67227 Frankenthal  
Telefon 06233 60052-0  
[waldorfschule@fwsft.de](mailto:waldorfschule@fwsft.de)

[www.fwsft.de](http://www.fwsft.de)

Freie  
Waldorfschule  
Frankenthal



## BAUKREIS

Dieser Arbeitskreis steht in enger Zusammenarbeit mit der Bau- und Geländedelegation und beschäftigt sich mit den laufenden und anstehenden Instandhaltungsmaßnahmen des Schulgebäudes. Dabei arbeiten die Mitglieder hauptsächlich praktisch, auch um Kosten für Handwerker im Rahmen zu halten. Gemeinsame Anstreich-Reparatur- und Bauarbeiten machen in der Gruppe Spaß und sorgen für interessante Begegnungen.

Der Baukreis trifft sich in regelmäßigen Abständen zum gemeinsamen Werken, einmal im Jahr finden die Bautage statt, an denen Eltern aus allen Elternhäusern an verschiedenen Projekten im und am Schulgebäude arbeiten.

## BEITRAGSKREIS

Der Beitragskreis besteht aus Eltern, die vom Vorstand beauftragt, für die Festlegung der Familienbeiträge verantwortlich sind. Hierzu führen die Mitglieder des Beitragskreises sowohl mit neuen Eltern an der Schule, als auch mit bestehenden Elternhäusern Beitragsgespräche, in welchen zusammen mit den Eltern der Familienbeitrag, entsprechend der finanziellen Leistungsfähigkeit der Familie festgelegt wird.

Der Beitragskreis ist auch Ansprechpartner für Eltern, sollte es einmal zu einer veränderten finanziellen Situation kommen,

## LASURKREIS

Ein kurzer Blick in das Schulhaus genügt um einen Eindruck von der Arbeit des Lasurkreises zu bekommen. Jeder Raum ist individuell, nach den Bedürfnissen der Schüler farblich gestaltet, um die Entwicklung zu unterstützen und um den Kindern eine angenehme Lernumgebung zu schaffen.

Es gibt keine regelmäßigen Treffen, unsere Arbeitseinsätze finden immer nach Rücksprache mit der Bau- und Geländedelegation statt.

Im Schulhaus gibt es immer noch Räume, die noch nicht lasiert wurden, beziehungsweise eine Erneuerung dringend nötig hätten. Deshalb freuen wir uns über fleißige Hände, die uns in unserem Tun unterstützen.

welche Auswirkungen auf den Beitrag hat, um den Beitrag entsprechend anzupassen. Alle Mitglieder unterliegen dabei selbstverständlich der Verschwiegenheit und den Datenschutzbestimmungen der Schule.

Der Kreis trifft sich in der Regel alle zwei Monate zu einem Beitragskreisabend und führt die Beitragsgespräche bei Bedarf unter der Woche bzw. komprimiert an einzelnen Wochenenden. Der Zeitbedarf pro Mitglied sind ca. zwei-vier Stunden pro Monat.

## BEWIRTUNGSKREIS

Der Bewirtungskreis hat vorrangig die Aufgabe, wie aus dem Namen schon ersichtlich, Besucher der Freien Waldorfschule zu bewirten. Darüber hinaus wird er auch angefragt bei schulinternen Arbeitseinsätzen, wie zum Beispiel der Bautagung.

Auch die Teilnehmer von Tagungen, zum Beispiel der Landeselternratstagung, werden in Absprache und mit Unterstützung der Schulküche gepflegt. Auch für die externen und internen Abiturprüfer wird ein Imbiss und Kaffee/Kuchen an den Prüfungstagen gerichtet.

Die Arbeitseinsätze finden zu unterschiedlichen Zeiten statt, wer vormittags keine Zeit hat, kann nachmittags beim Aufräumen und Spülen helfen.

## ELTERNCAFÉ

Das Elterncafé öffnet immer am Tag der Einschulung und an den öffentlichen Monatsfeiern. Dies sind drei Samstage im Jahr.

Der Kreis kümmert sich um die Organisation, den Auf- und Abbau des Cafés und natürlich den Service. Unterstützung erhält er immer von den Elternhäusern der 2. Klasse.

Ein lockeres Treffen zur Absprache findet ca. einmal im Jahr statt.

Auch Kuchen, Gebäck oder Fingerfood kann mitgebracht werden, idealerweise als Spende.

Hier ist die Möglichkeit, im Rahmen unserer Hygienebedingungen und dem Ansatz, die Nahrung so natürlich und vollwertig zu belassen, sich einzubringen. Eine Einweisung in die Schulküche wird gegeben.

Außerdem ist der Bewirtungskreis auch Ansprechpartner für die Ausleihe des Geschirrs bei Martinsbasar, Theateraufführungen und anderen schulinternen Veranstaltungen. Auch für Eltern besteht die Möglichkeit gegen eine Spende das schuleigene Geschirr zu leihen und gespült wieder zurückgegeben. Im Souterrain der Schule (Nähe Speisesaal) ist der Lagerraum des Geschirrs.

## KRAUTKREIS

Der „Krautkreis“ hat es sich zur Aufgabe gemacht unser schönes, naturnahes Außengelände zu pflegen und so einen Schulhof zum erblühen zu bringen, der in Frankenthal und Umgebung wohl einzigartig ist.

Nicht trister Beton mit phantasiearmen Spielgeräten lädt hier zur Pause ein, sondern ein grünes Areal mit zahlreichen Möglichkeiten für das ideenreiche Spiel. Heckenhöhlen beherbergen Banden, Bäume, Büsche und große Felsen dienen als Verstecke, ein Barfußpfad bietet sinnliche Erlebnisse für die Füße, auf der Wiese kann Ball oder auch „Hexe, Hexe was kochst du heute“ gespielt werden. Die Klettergeschicklichkeit kann man an der Mikado-Mulde erproben und auch der Sandplatz für tiefe Löcher und hohe Burgen fehlt nicht.

Erholung bieten Sitzplätze aus Steinen und Baumstämmen und selbstgebaute Bänke, ob im Schatten oder in der Sonne.

Und alles umrahmt und gestaltet mit heimischen Blumen, Sträuchern und Bäumen, von denen man auch mal naschen kann. Jeder, der selbst einen Garten hat, kann erahnen wie dankbar hier auch unerwünschte „Naturschätze“ ihre Wurzeln schlagen.

Damit diese halbwegs im Zaum gehalten werden, arbeitet der Krautkreis regelmäßig, aber wetterabhängig an Freitagvormittagen, sowie an den Werkelsamstagen im Außengelände. Mit tatkräftiger Unterstützung bei dieser manchmal anstrengenden, aber immer auch befriedigenden Arbeit, wird es gelingen alles das wachsen zu lassen was wirklich wachsen soll.

**Wen nun die Lust packt zu jäten und zu pflanzen, zu hacken und zu schneiden, der melde sich einfach unter [Krautkreis@fwsft.de](mailto:Krautkreis@fwsft.de) um die genauen Termine zu erfahren, oder schaue auf der Webseite im Kalender.**